Gemeinde Klipphausen
Landkreis Meißen

Beschlussvorlage
für die Sitzung des Technischen Ausschusses am 15. September 2026

Beschlussvorlage Nr.	37-09/2026
Anlagen	1
Amt	Bauabteilung

Beratungsfolge	**Status**	**Sitzungstermin**
Technischer Ausschuss	Öffentliche Beschlussfassung	15.09.2026

Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe von Bauleistungen für die Beleuchtungsanlage Sportplatz Ullendorf - Elektroarbeiten

Beratungsgegenstand:
Im Rahmen der öffentlichen Ausschreibung forderten 6 Firmen die Angebotsunterlagen ab. Zur Angebotseröffnung am 01.09.2026 lagen 3 Angebote vor. Die Prüfung durch die Klett Ingenieur GmbH ergab, dass das wirtschaftlichste Angebot von der Fa. STAMM GmbH, Hafenstraße 18, 01591 Riesa, in Höhe von 52.533,24 € netto, abgegeben wurde. Die Kosten liegen unter dem vom Planer kalkulierten Budget von 58.730,66 € netto und im verfügbaren Haushaltsbudget.

Beschlussvorschlag:
Der Technische Ausschuss beschließt, den Auftrag für die Elektroarbeiten zur Beleuchtungsanlage Sportplatz Ullendorf der Fa. STAMM GmbH, Hafenstraße 18, 01591 Riesa, zum Nettopreis von 52.533,24 € zu erteilen.

Beschluss Nr.: 37-09/2026

Abstimmungsergebnis:
Anzahl der Mitglieder des TA: 12
Anwesend:
Ja-Stimmen:
Nein-Stimmen:
Stimmenthaltungen:

Klipphausen,

Mirko Knöfel
Bürgermeister

- Siegel -

Veröffentlichung:
Amtsblatt

Verteiler:
Gemeinderäte
Gemeindeverwaltung
Rechtsaufsichtsbehörde
Amtsblatt

Prüfung und Wertung der Angebote
nach VOB/A §§ 16 sowie nach
SächsVergabeG

Bauvorhaben:	Sportplatz Ullendorf, Beleuchtungsanlage	
LOS:	02 – Elektro	
Vergabeart:	Öffentliche Ausschreibung	
Anzahl Angebote:	3 Hauptangebote	
Eröffnung:	01.09.2026	13:17 Uhr

Bieterliste

Rang	Angebots-Nr.	Bieter	Bruttosumme gepr. einschl. Nachlass in €	Rang-folge in Prozent	Nachlassangebot, Bemerkungen
1	3	Stamm GmbH Hafenstraße 18 01591 Riesa	62.514,56 €	100 %	--
2	1	[redacted]	68.003,03 €	108,8 %	--
3	2	[redacted]	71.539,131 €	114,4 %	--

Prüfschema nach SächsVergabeG

1. Formalen Angebotsauswertung nach VOB/A § 16

a) Zwingende Ausschlussgründe

Nach § 16 (1) VOB/A ausgeschlossene Hauptangebote (HA):

Hauptangebote: **keine**

Nach SächsVergabeG, Anl. zu §5 Abs. 1 sind das:
aa) Nicht rechtzeitig vorgelegte Angebote
bb) Fehlen von Preisangaben
cc) Fehlende Unterschriften
dd) Bietereintragungen nicht zweifelsfrei
ee) Änderung der Verdingungsunterlagen
ff) Wettbewerbswidrige Absprachen
gg) nicht zugelassene Nebenangebote.

b) Zwingende Ausschlussgründe

Hauptangebote: **keine**

c) Fakultative Ausschlussgründe:

Nach § 16 VOB/A Hauptangebote (HA):

Hauptangebote: **keine**

2. Eignungsprüfung

Fachkunde, Zuverlässigkeit und Leistungsfähigkeit wurden bei den Bietern der engeren Wahl festgestellt und durch eingereichten Nachweis der Präqualifikation und eingereichte Unterlagen bewiesen.

Beim Bieter 01 [redacted] wurde auf dem FB124, „Eigenerklärung für nicht präqualifizierte Unternehmen in folgendem Vergabeverfahren“, bei den Angaben zum Insolvenzverfahren und Liquidation bei beiden Punkten ein Kreuz gesetzt. Was in dem Fall nicht nachvollziehbar sein kann. Meist ist ein Punkt zum Insolvenzverfahren die Richtige Angabe. Wir haben das Unternehmen um Aufklärung gebeten, der Bieter erklärte per mail: „Es ist **kein** Insolvenz- oder vergleichbares Verfahren beantragt noch eröffnet worden.“ Der Bieter kommt in die Engere Wahl.

Die beiden Bieter 02 und 03 sind nicht nur Formal auf die Ausführung der Leistung eingestellt, sondern haben Ihre Eignung schon bei gemeinsam ausgeführten Projekte unter Beweis gestellt.

3. Prüfung der Angemessenheit der Preise

Die Prüfung erfolgte entsprechend § 16d (1) und (2) VOB/A und § 6 SächsVergabeG.

Im Ergebnis wurde bei keinem Bieter ein unangemessen hoher oder unangemessen niedriger Preis festgestellt. Alle Angebote lagen im Rahmen der Kostenberechnung, bzw. dem verbreisten Leistungsverzeichnis.
Die Abweichungen in negativer Richtung sind so gering, das auf eine Aufklärung nach § 16d Abs. 1 Nr. 2 VOB/A verzichtet wird.

Alle Angebote werden in der nächsten Wertungsstufe Berücksichtigt.

4.1 Auswahl des wirtschaftlichsten Angebotes

Die Wertung erfolgt nach § 16d (1), Abs. 3 VOB/A

Folgende Hauptangebote kommen in die engere Wahl:

Bieter Nr. 1 [redacted]

Bieter Nr. 2 [redacted]

Bieter Nr. 3 Stamm GmbH

5. Vergabevorschlag

Nach vorhergehender Prüfung kann davon ausgegangen werden, dass die angebotenen Leistungen in Art und Umfang gleich sind. Wir schlagen vor, den Auftrag an die Firma

Stamm GmbH
Hafenstraße 18
01591 Riesa
Angebot vom 01.09.2026

zu vergeben.

Geprüfte Angebotssumme brutto: **62.514,56 €**

Die Beauftragung für die Bauausführung empfehlen wir mit der Wertungssumme in Höhe von **62.514,56 €** brutto

Das Angebot ist das wirtschaftlichste und preisgünstigste Angebot (siehe gesonderte Prüfung des Angebotes). Das Angebot liegt im Kostenrahmen (Budget) in Höhe von 91.653,80 € Brutto.

Die Zuschlagsfrist endet am: 09.10.2026
Geplanter Ausführungszeitraum: beginn 13.10.2026

Datum: 03.09.2026

Aufgestellt: i.A. Christian Schönstein

Anlagen:
- Submissionsprotokoll
- Angebote mit rechnerischer Prüfung (als PDF)
- Fb 315
- Preisspiegel